

# GUT ZU WISSEN

## Moorbeetpflanzen

Diese Pflanzen wachsen ursprünglich in Heidelandschaften und Hochmooren; sie haben sich an die speziellen Bodenbedingungen angepasst. Deshalb benötigen sie im Garten oder in Gefäßen lockere, feuchte und saure Erde.



## «Saurer Boden»?

Der pH-Wert ist ein Maß für die Menge freier Wasserstoff-Ionen in einer Lösung. Liegt der pH-Wert unter 5 wird ein Boden als «sauer» bezeichnet. Moorbeetpflanzen benötigen sauren Boden. Deshalb sollten sie mit möglichst kalkarmen Wasser gegossen werden, weil Kalk basisch reagiert und den pH-Wert erhöht.

## Blaue Hortensienblüten

Es kommt vor, dass ursprünglich blaue Hortensien von Jahr zu Jahr heller oder sogar rosa blühen. Das hat mit den Bodeneigenschaften zu tun: Für die Blaufärbung benötigt die Hortensie Aluminium. Das kann sie aber nur dann aus dem Boden aufnehmen, wenn der pH-Wert tief – also die Erde sauer – ist.



# Empfehlungen

FÜR  
LANGE  
BLÜTEN-  
PRACHT



**ASB Grünland Helmut Aurenz GmbH**  
Mittlerer Pfad 19 · D-70499 Stuttgart  
Tel.: +49 (0) 711 - 215 76 - 0  
Fax: +49 (0) 711 - 215 76 - 216  
info@asbgreenworld.de



Unser  
Erfolgsrezept  
für  
Rhododendren  
und  
Hortensien



ERLEBNIS  
BLÜTE  
IM GARTEN

# Man nehme

- ✔ Gesunde und kräftige Rhododendren- und/oder Hortensien-Pflanzen.
- ✔ Einen schönen halbschattigen Platz im Garten mit wasserdurchlässigem Untergrund. Oder ein voluminöses Gefäß mit Wasserabzug.
- ✔ Spaten, Schaufel, Schubkarre, Baumschere usw.
- ✔ Drainagematerial (Geröll, Kies oder Blähton), Filtermatte.
- ✔ Viel Spezialerde für Moorbeetpflanzen.
- ✔ Rhododendron- & Hortensien-Dünger.
- ✔ Gießkanne. Oder Wasserschlauch mit Gießgerät und Brause.



# Einpflanzen



1.

Pflanzgrube von 50 – 60 cm Tiefe ausheben. Je größer der Durchmesser ist, desto besser. 10 – 15 cm hohe Drainageschicht einfüllen und Filtermatte darauf legen.

Pflanzgrube mit Moorbeeterde auffüllen und speziellen Dünger oberflächlich einmischen. Pflanze vor dem Austopfen ausgiebig wässern. Dichte Wurzelballen etwas lockern oder aufschneiden.



2.



3.

Wurzelballen der Pflanzen nur so tief in die Erde setzen, daß dessen Oberfläche noch knapp über dem Erdniveau liegt. Zwischenräume mit Moorbeeterde auffüllen und Pflanzen gründlich angießen.

Beim Einpflanzen in Gefäße wird gleich vorgegangen wie oben beschrieben. Nur das Ausheben einer Pflanzgrube entfällt und die Drainageschicht ist etwas weniger dick.



4.

# Pflegen

Rhododendren und Hortensien benötigen einen gleichmäßig feuchten Standort. Regnet es zu wenig, müssen die Pflanzen gegossen werden. Das Wasser sollte möglichst kalkarm sein (ideal ist Regenwasser).

Jeden Frühling erhalten die Pflanzen frische Nährstoffe in Form eines Spezialdüngers.

In der lockeren, feuchten Moorbeeterde fühlen sich auch die Larven des Dickmaulrüsslers sehr wohl. Sie fressen die Pflanzenwurzeln und können die Pflanzen dadurch erheblich schwächen. Eine regelmäßige Kontrolle auf Dickmaulrüsslerlarven und bei Bedarf deren Bekämpfung sind wichtig.

Viele Rhododendren sind immergrün; sie verdunsten auch im Winter Wasser. Pflanzen in Gefäßen sollten deshalb an frostfreien Tagen gegossen und wenn sie stark der Winter Sonne ausgesetzt sind, schattiert werden.

